

**Änderungstarifvertrag Nr. 16
vom 22. April 2023
zum Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten des Bundes
in den TVöD und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-Bund)
vom 13. September 2005**

Zwischen

der Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat,

einerseits

und

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di),
vertreten durch den Bundesvorstand,

diese zugleich handelnd für

- Gewerkschaft der Polizei,
- Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt und
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft,

andererseits

wird Folgendes vereinbart:

§ 1 Änderung des TVÜ-Bund

Der Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten des Bundes in den TVöD und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-Bund) vom 13. September 2005, zuletzt geändert durch den Änderungstarifvertrag Nr. 15 vom 14. Juli 2022, wird wie folgt geändert:

1. In § 6 wird die Protokollerklärung zu Absatz 3 Satz 6 wie folgt gefasst:

„Protokollerklärung zu Absatz 3 Satz 6:

Für die Veränderung der Beträge der individuellen Endstufen ab 1. März 2024 gelten folgende Prozentsätze:

- a) Anlage A (Bund) zum TVöD:

Entgelt- gruppe	ab 1. März 2024
15	8,45 %
14	8,72 %
13	8,96 %
12	9,03 %
11	9,36 %
10	9,76 %
9c	9,98 %
9b	10,15 %
9a	10,71 %
8	11,38 %
7	11,67 %
6	11,87 %
5	12,13 %
4	12,46 %
3	12,71 %
2	12,87 %
1	15,25 %

b) Entgeltgruppen 2Ü und 15Ü:

Entgelt- gruppe	ab 1. März 2024
15 Ü	8,15 %
2Ü	13,01 %“

2. In § 8 wird die Protokollerklärung Nummer 2 zu Absatz 3 wie folgt gefasst:

„2. Die individuelle Zwischenstufe verändert sich bei allgemeinen Entgeltanpassungen um den von den Tarifvertragsparteien für die jeweilige Entgeltgruppe festgelegten Prozentsatz; sie erhöht sich am 1. März 2024 um 200,00 Euro und anschließend um 5,50 Prozent, mindestens aber um 340,00 Euro.“

3. In § 9 wird die Protokollerklärung Nummer 2 zu Absatz 4 Sätze 1 und 2 wie gefasst:

„2. Die Besitzstandszulage erhöht sich am 1. März 2024 um 11,50 Prozent.“

4. In § 11 wird die Protokollerklärung zu Absatz 2 Satz 2 wie folgt gefasst:

„Die Besitzstandszulage erhöht sich am 1. März 2024 um 11,50 Prozent.“

5. § 19 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird die Tabelle wie folgt gefasst:

„	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
gültig bis 29. Februar 2024	2.261,60 €	2.487,98 €	2.569,31 €	2.677,75 €	2.752,26 €	2.807,88 €
gültig ab 1. März 2024	2.601,60 €	2.835,82 €	2.921,62 €	3.036,03 €	3.114,63 €	3.173,31 €“

b) In Absatz 2 Satz 3 wird die Tabelle wie folgt gefasst:

„	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
gültig bis 29. Februar 2024	6.122,68 €	6.795,14 €	7.432,17 €	7.856,88 €	7.955,98 €
gültig ab 1. März 2024	6.670,43 €	7.379,87 €	8.051,94 €	8.500,01 €	8.604,56 €“

6. In § 25 wird die Protokollerklärung zu Absatz 4 Satz 3 wie folgt gefasst:

„Der Differenzbetrag erhöht sich am 1. März 2024 um 11,50 Prozent.“

7. In der Anlage 5 zu § 23 wird in Nummer 10. Buchst. c) die Angabe „130“ durch die Angabe „160,00“ ersetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Potsdam, den 22. April 2023

Für die
Bundesrepublik Deutschland:
Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Für
ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft:
Der Bundesvorstand